

---

# Niederschrift

- öffentlich -

---

**Sitzung vom:** 26.10.2011  
**Sitzungsort:** Ratssaal  
**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 19:27 Uhr

## Anwesende:

Herr Knodt, Alexander - Vorsitzender des Jugendparlaments -

Herr Atmaca, Yunus-Emre - Stv. Vorsitzender des Jugendparlaments -

Frau Brauner, Andrea - Mitglied des Jugendparlaments -

Frau Klein, Vanessa - Mitglied des Jugendparlaments -

Frau Plachetka, Annelie - Mitglied des Jugendparlaments -

Herr Ramadan, Adam - Mitglied des Jugendparlaments -

Herr Schwarz, Timon - Mitglied des Jugendparlaments -

Frau Seyfarth, Lea - Mitglied des Jugendparlaments -

Herr Yüksel, Bilal-Emre - Mitglied des Jugendparlaments -

Herr Fettback, Thomas - Verwaltung -

Herr Riedlbauer, Jörg - Verwaltung -

Herr Treiber, Johann - Verwaltung -

Das Gremium besteht aus 11 Mitgliedern. Die Rechtmäßigkeit der Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums wurden festgestellt.

---

## **TOP 1 Begrüßung und Verpflichtung der neugewählten JuPa-Mitglieder**

OB Fettback begrüßt die anwesenden Mitglieder des Jugendparlaments, Gemeinderäte und die Zuhörerschaft. Er dankt den Mitgliedern des Gremiums für die Bereitschaft, sich für das Gemeinwesen politisch zu engagieren. Rückblickend erklärt er, dass er damals, als es darum ging, ob in Biberach ein Jugendparlament (JuPa) nötig sei, Zweifel hatte, ob ein JuPa sich in Biberach nachhaltig etablieren könne. Nun ist dies schon das 5. JuPa seit 2004. Weiter führt er aus, dass das JuPa in dieser Zeit viel erreicht habe und auch "frecher" geworden sei. Es ist als politische Größe angekommen und auch in der Öffentlichkeit wahrgenommen werde. Dies sei auch daran zu erkennen, dass das JuPa immer öfter zu öffentlichen Veranstaltungen und Diskussionen eingeladen werde.

OB Fettback verpflichtet die gewählten Mitglieder des Jugendparlaments mit folgenden Worten, die von den Gremiumsmitgliedern nachgesprochen werden:

*"Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt Biberach gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern."*

## **TOP 2 Bericht des Oberbürgermeisters**

OB Fettback richtet die Frage an die Mitglieder des Gremiums, was sie machen würden, wenn sie Oberbürgermeister wären.

Den Mitgliedern des Gremiums sind Themen wie Integration, soziale Gerechtigkeit, Gleichberechtigung und Vereinsförderung als "Oberbürgermeister" wichtig.

OB Fettback ist erstaunt darüber, dass mehrheitlich das Thema Integration genannt wurde und nicht das Jugendhaus. Dies liege wahrscheinlich daran, dass das Jugendhaus sich bereits auf dem Realisierungsweg befinde, aber es wird dennoch auch in dieser Amtszeit ein Thema fürs JuPa bleiben, insbesondere wenn es um die Entscheidung des Standortes (Behördenparkplatz oder Verkehrsübungsplatz) gehen werde.

OB Fettback hebt hervor, dass bei den Themen Teilhabe und Integration man sich auf einem guten Weg befinde. Man habe ein Integrationskonzept gemeinsam mit den Mitbürgern mit Migrationshintergrund erarbeitet und schon einige Projekte auf den Weg gebracht, z. B. die interkulturelle Woche. Eventuell will das JuPa auch ein Projekt durchführen. Mittel stünden dafür in ausreichender Höhe zur Verfügung. Er führt weiter aus, dass ihm auch eine Intensivierung der Beziehungen mit den Partnerstädten am Herzen liege und regt an, dass das JuPa zeitnah das JuPa aus der Partnerstadt Schweidnitz nach Biberach einladen solle.

OB Fettback lädt das JuPa dazu ein, die Modernisierung von Biberach in Sachen Bürgerbeteiligung mithilfe der neuen Medien zu unterstützen.

## **TOP 3 Wahl des JuPa-Präsidiums (Vorsitz und Stellvertretung)**

Wahlleiter: Herr Oberbürgermeister Fettback

Wahlhelfer: Herr Dr. Riedlbauer

Wahlvorschläge für Vorsitz: Herr Knodt, Frau Klein

Herr Knodt erklärt sich bereit, eine eventuelle Wahl anzunehmen. Frau Klein würde eine eventuelle Wahl ablehnen. Da keine weiteren Wahlvorschläge mehr vorliegen, ist Herr Knodt der einzige Kandidat für den Vorsitz.

Auf Wunsch wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Herr Knodt wird einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahlvorschläge für Stellvertretung: Herr Atmaca

Herr Atmaca erklärt sich bereit, eine eventuelle Wahl anzunehmen.

Es wird eine offene Wahl durchgeführt.

Herr Atmaca wird ohne Gegenstimmen, bei einer Enthaltung mehrheitlich zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

#### **TOP 4 Ernennung: Schriftführung und Stellvertretung**

Für das Amt des Schriftführers werden Frau Brauner, Frau Klein und Herr Ramadan nominiert. Die Nominierten erklären, dass sie das Amt annehmen würden.

Abstimmungsergebnis: bei einer Enthaltung entfallen auf Frau Brauner 4 Stimmen, auf Herr Ramadan 4 Stimmen, auf Frau Klein 0 Stimmen. Wegen der Stimmgleichheit wird eine erneut abgestimmt. Bei der zweiten Abstimmung entfallen auf Frau Brauner 3 Stimmen, auf Herr Ramadan 6 Stimmen.

Herr Ramadan ist somit zum Schriftführer ernannt. Er nimmt das Amt an.

Für das Amt der Stellvertretung des Schriftführers wird Frau Brauner vorgeschlagen. Sie erklärt, dass sie das Amt annehmen würde.

Frau Brauner wird ohne Gegenstimme, bei einer Enthaltung mehrheitlich zur stellvertretenden Schriftführerin ernannt. Sie nimmt das Amt an.

#### **TOP 5 Jugendsprechstunde**

Keine Wortmeldungen.

#### **TOP 6 Bekanntgaben**

Herr Treiber gibt bekannt, dass am 16.11.11 ab 18 Uhr ein Einführungsworkshop fürs JuPa stattfindet. Eine gesonderte Einladung erfolgt später.

Herr König (Jugend Aktiv e. V.) erklärt, dass das JuPa künftig durch Herrn Andreas Heinzel von Jugend Aktiv e. V. begleitet werden soll. Auch Jugend Aktiv plant ein Workshop fürs JuPa, dessen Termin demnächst vereinbart wird.

Herr Dr. Riedlbauer lädt das Jugendparlament zum 2. Bürgerkulturgespräch "Bildung und Kultur öffnen Welten" am 19.11.11 ein. Er lädt das JuPa dazu ein, sich auch bei der Diskussion und Gestaltung des kommunalen Bildungsplans im kommenden Jahr zu beteiligen.

#### **TOP 7 Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

**Zur Beurkundung:**

*Ramadan Fdram*

---

Ramadan (JuPa-Schriftführer)

*A. Knodt*

---

Knodt (Vorsitzender)

*J. Freil*

---

Treiber (Protokollführer)